Jetzt finanzielle Freiräume schaffen

Sofortige Liquidität und flexible Finanzierungsspielräume mit LVG.

Factoring ist eine Finanzdienstleistung, die Dentallaboren entscheidende Vorteile verschafft. Eine Forderungsfinanzierung ermöglicht Ihnen sofortige Liquidität und einen flexiblen Finanzierungsspielraum. Ob für geplante Investitionen, um Verbindlichkeiten abzubauen oder um Ihren Kunden ein großzügiges Zahlungsziel zu gewähren, ohne dass diese selbst in Vorleistung gehen müssen. Als erstes Unternehmen am Markt, das bereits seit 1983 Factoring für Dentallabore anbietet, verfügt die LVG sowohl über das feine Gespür für sensible Kundenbeziehungen als auch über die Kompetenz eines finanzstarken Partners. „Wir kennen die Sorgen und Probleme von Dentallaboren“, betont Werner Hörmann, Geschäftsführer LVG Labor-Verrechnungs-Gesellschaft Stuttgart. „Eine zuverlässige Finanzierung der laufenden Forderungen und Außenstände bietet unseren Partnern Sicherheit und die finanziellen Freiräume, die sie benötigen.“

Doch wie funktioniert Factoring? Der Finanzdienstleister übernimmt Ihre Forderungen und zahlt stellvertretend für Ihre Kunden die Rechnungswerte aus. Im Falle der LVG innerhalb von 24 Stunden und bis zu 100 Prozent. Zudem übernimmt das inhabergeführte Unternehmen das Ausfallrisiko. Ein weiterer Vorteil für Dentallabore ist, dass die LVG bereits im Vorfeld Abschläge auf künftige abzukaufende Sammelaufstellungen auszahlt, wobei die Kosten in der Regel unterhalb der vom Labor gewährten Skontosätze liegen. Das „Rundum-sorglos-Paket“ der LVG kann nun unverbindlich sechs Monate lang getestet werden unter www.lvg.de

kontakt

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH
Rotebühlplatz 5
70178 Stuttgart
Tel.: +49 711 66671-0
www.lvg.de

Nach gezieltem Auftrag exakt scannen

Argen Magic Scanspray ist sublimierend und spart Zeit.

Das Argen Magic Scanspray mattiert glänzende und transparente Oberflächen. Durch das gleichmäßige und gezielte Auftragen erfassen Laborscanner die Oberflächen einwandfrei und ermöglichen präzise Messdaten: hervorragend geeignet für transparente sowie reflektierende Teile und für Objekte mit starken Vertiefungen wie Primärteile.

Ganz einfach: Zahntechniker tragen das Scanspray gleichmäßig auf. Die nun scanoptimiert mattierte Oberfläche verbleibt circa zwanzig Minuten auf den zu scannenden Bereichen und verschwindet danach vollständig. Die Pigmentfreiheit garantiert ein feines und gleichmäßiges Sprühbild. So werden die Oberflächendaten von Laborscannern mühelos und exakt erfasst. Aufgrund der vollständigen Sublimierung ist eine nachträgliche Reinigung der Oberflächen nicht zwingend erforderlich. Damit wird auch Zeit im Dentallabor eingespart. Kurzum: Argen Dental liefert seinen Kunden ein Scanspray, das sublimierend ist und neben einer Qualitätsverbesserung auch zeitsparende Vorteile mit sich bringt.

© Argen Dental

Das Scanspray können Sie über den Argen Online Shop, den Außendienst oder telefonisch erwerben.

Infos zum Unternehmen

kontakt

ARGEN Dental GmbH
Fritz-Vomfelde-Straße 12
40547 Düsseldorf
Tel.: +49 211 355965-0
info@argen.de
www.argen.de

Kundenbedürfnisse als Unternehmensphilosophie

CADdent bietet sieben Lösungen für den Alltag im Dentallabor.

Im Dentallabor sieht man sich täglich mit Herausforderungen konfrontiert – die in vielen Fällen von Fragen und Problemen rund um Materialien oder die Herstellung von Brücken, Prothesen oder Ähnlichem weit weg sind. Dazu gehören beispielsweise der Zeitdruck durch Patienten, die Abwesenheit von Kollegen oder Mitarbeitern aufgrund von Urlaub oder auch Krankheit und auch der Preisdruck in der Branche. Für all diese und weitere Herausforderungen kann CADdent die richtige Lösung bieten.

Viele Umstände außerhalb des Dentallabors führen zu Zeitdruck bei der Herstellung von Zahnersatz in Ihrem Labor. Deshalb stellt sich die Frage, wie Zeiten effektiver genutzt und damit Stress reduziert werden kann. CADdent bietet hier Erleichterung: Mit der OneDay-Option wird Ihr Auftrag noch am gleichen Tag versandt, womit keine langen Wartezeiten mehr nötig sind. Der Express-Service richtet sich an terminlich dringende Aufträge, die nach der Datensatzgrenze eingehen und produziert werden sollen. Ein weiterer Vorteil: hochwertiger ästhetischer Zahnersatz trotz Preisdruck. Das wird mit dem Einsparpotenzial von CADdent möglich: Mit Standby profitieren Sie von günstigen Preisen und lassen uns einen zusätzlichen Werktag Produktionszeit. Zusätzlich sparen Sie mit unserem Service „Digitales Auskratzen“ Material und profitieren von einer deutlichen Gewichtsersparnis.

Falsche Farbe, schlechte Abdrücke oder fehlerhafte Konstruktion? Wo gehobelt wird, fallen Späne. Soll heißen: Fehler können und dürfen auch passieren. Versichern Sie mit der Kulanzversicherung Ihre Arbeiten gegen Abdruckfehler und Schäden mit diesem Rundum-sorglos-Paket. So produzieren wir Ihnen unter den gegebenen Voraussetzungen im Schadensfall das betroffene Gerüst neu. Auf den Kampf mit Terminen und Preisen haben sich Laborinhaber bereits eingestellt, aber auch für Unvorhergesehenes liefert das Augsburger Unternehmen Lösungen. Mit dem Scan- und Konstruktionsservice erstellen erfahrene CAD-Spezialisten Ihre Wunschkonstruktion auf Basis Ihres eingeschickten Modells und setzen diese im entsprechenden Material um. Wir bieten auch eine Reparatur von Datensätzen, wenn zum Beispiel Gerüste für die Herstellung im LaserMelting oder 3D-Druck nicht verbunden sind.

Die Lösungen von CADdent unterstützen im Laboralltag, indem sie Freiräume für lukrative Arbeiten schaffen, Ausfallsicherheit bieten und Sie immer mit kompetenten Ansprechpartnern – die Ihnen mit allem Wissenswerten über neueste Materialien und Technologien zur Seite stehen – unterstützen.

SERVICE

kontakt

CADdent GmbH
Max-Josef-Metzger-Straße 6
86157 Augsburg
Tel.: +49 821 5999965-0
augsburg@caddent.eu
www.caddent.de

ANZEIGE

Scheideanstalt.de
Ankauf von Dentalscheidgut
- stets aktuelle Ankaufkurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch
ESG

Inhouse-Fertigungsprozesse der nächsten Generation

Titanbearbeitung in höchster Restaurationsqualität, Hochgeschwindigkeitsprozesse und innovative Prothetikplanung ohne Abutment.

Mit dem Upgrade 4.2 der Software Ceramill Mind und Ceramill Match eröffnet Amann Girrbach Zahnärzten und Zahntechnikern ganz neue Möglichkeiten rund um die Inhouse-Fertigung von Restaurationen. So etwa ermöglichen die neuen Software-Features das Bearbeiten von Titanmaterialien mit der Fräseinheit Ceramill Matik. Mit der Inhouse-Fertigung von implantatgetragenen Restaurationen auf Titanbasis ist eine externe Kosteneinsparung von bis zu 40 Prozent verbunden. Die gesamte Fräseinheit kann daher bereits durch eine geringe Fallzahl komplett finanziert werden. Ein weiteres neues Feature ist der innovative Speedlining-Modus: Mithilfe von speziell entwickelten Werkzeugen können Anwender der Ceramill Matik, der Ceramill Motion 3 und der Ceramill Motion 2 harte Blockmaterialien bei voller Geschwindigkeit schneiden und schleifen. Zahnärzte und Zahntechniker profitieren so von einer knapp 50 Prozent schnelleren Fertigung bei gleichzeitig ausgezeichneter Restaurationsqualität und Zuverlässigkeit.

Zahnimplantate ohne Abutment

Ebenfalls neu ist, dass die Planung der Prothetik ab sofort direkt auf dem Implantat und ohne Abutment durchgeführt werden kann – egal, ob Einzelkrone, mehrteilige Stege und Brücken oder totaler Zahnbogen. Diese innovative Implantatlösung ist das Ergebnis einer Kooperation von Amann Girrbach mit TRI Dental Implants. TRI Dental Implants hat mit matrix das erste zugelassene Zahnimplantat auf den Markt gebracht, das speziell für digitale Herstellungstechnologien wie CAD/CAM-Fräsen oder 3D-Drucker entwickelt wurde. Mit dem matrix-Konzept bietet Amann Girrbach seinen Kunden nun ein vollumfängliches CAD/CAM-taugliches Implantatsystem in einem digitalen und validierten Workflow. Implantatbasierte Zolid-Zirkonoxidkronen können so in Kombination mit dem Sinterofen Therm DRS in weniger als zwei Stunden hergestellt werden.

KI-unterstütztes Design & Nesting

Neben dem komplett digitalen und validierten Amann Girrbach Workflow für das Drucken von Implantatmodellen und Laboranalogen wartet das Upgrade auch mit zahlreichen weiteren CAD/CAM-Funktionen auf. Zu diesen zählen etwa das KI-unterstützte Design von Brücken durch das „Instant Anatomic Morphing" Feature oder die Implementierung des Smile Creator Reports im PDF-Format. So können Patienten das erwartete Ergebnis im Vorher-Nachher-Vergleich vorab sehen und sich auf Wunsch an der Planung beteiligen. Darüber hinaus bietet das Upgrade auch schnell durchführbare Qualitätskontrollen mithilfe der neuen Nesting-Visualisierung: Diese ermöglicht es, wiederholt zu kontrollieren, ob eine Restauration erfolgreich gefräst werden kann. Mit nur einem Klick kann so zusätzliche Prozesssicherheit geschaffen werden. Mit der zunehmenden Digitalisierung der Produktion nimmt aber auch der Output der Fräseinheiten und 3D-Drucker zu.

Um trotzdem den Überblick zu behalten, können gefräste und gedruckte Restaurationen nun im Ceramill-System mit Hinweisen markiert werden.

Der Vision von Amann Girrbach ein Stück näher

„Mit dem Upgrade unserer Software Ceramill Mind und Ceramill Match auf die Version 4.2 fokussieren wir einmal mehr auf die Kernprinzipien der Inhouse-Fertigung und somit auch auf die Vision von Amann Girrbach. Wir freuen uns sehr darüber, mit den neuen Features Verbesserungen und Funktionen dieser Vision nun wieder ein großes Stück näher gekommen zu sein", erklärt Nikolaus Johannson, Leiter der Global Business Unit Lab CAD/CAM bei Amann Girrbach. Der Rollout des Upgrades startete Ende Juni und wurde bis Ende Juli weltweit durchgeführt. Parallel dazu bietet Amann Girrbach Anwendern weiterhin kostenlose Online-Trainings an.

kontakt

Amann Girrbach GmbH
Dürrenweg 40
75177 Pforzheim
Tel.: +49 7231 957100
www.amanngirrbach.com/de

Das Multitalent in Labor und Praxis

Von Arbeits- und Präsentationsmodellen bis zu Modellen für die Tiefziehtechnik: V-Print model 2.0 von VOCO.

Mit V-Print model 2.0 lassen sich per additiver Fertigung schnell und präzise hochwertige Modelle der modernen Zahntechnik herstellen. V-Print model 2.0 lässt sich in hohen Schichtstärken drucken und punktet mit höchster Oberflächengüte und exakter Bearbeitbarkeit.

Selbst mit Schichtstärken von 100 µm weisen Modelle aus V-Print model 2.0 eine sehr hohe Genauigkeit auf, wie Heatmapanalysen beweisen. Die hohe Schichtstärke sorgt zusätzlich für eine Zeitersparnis: Drucken Sie mit 100 µm doppelt so schnell im Gegensatz zu 50 µm und das ohne Einbuße bei der Präzision. Ergänzend dazu erlaubt die kratzfeste und formstabile Oberfläche ein zuverlässiges Aufpassen der Restauration auf dem gedruckten Modell, selbst und gerade im Bereich der Kanten.

Neben Arbeits- und Präsentationsmodellen können mit V-Print model 2.0 Aligner- oder Retainermodelle digital hergestellt werden. Das spart abermals Zeit gegenüber der konventionellen Herstellung von Schienen. Materialwechsel und damit ein Wannentausch ist nicht erforderlich. Neben den technischen Leistungsparametern überzeugt V-Print model 2.0 auch im Handling: So sind die beigefarbenen matten Modelle besonders praktisch bei prothetischen Arbeiten. Der starke Kontrast ermöglicht eine bestmögliche optische Kontrolle der Restaurationen auf Stümpfen.

Wie alle Materialien der V-Print-Familie ist auch V-Print model 2.0 ohne Chipping und bei guter Spanbildung exakt beschleifbar. Dabei bleiben die Instrumente ohne zu verschmieren sauber.

Alle V-Print-Materialien, so auch V-Print model 2.0, sind sofort einsatzbereit zum Drucken und müssen nicht aufwendig aufgeschüttelt werden. Auch wird bei der Nachbelichtung kein Stickstoff benötigt, was nicht nur die Arbeitssicherheit unterstützt, sondern zudem zur weiteren Prozessoptimierung beiträgt.

Infos zum Unternehmen

kontakt

VOCO GmbH
Anton-Flettner-Straße 1–3
27472 Cuxhaven
Tel.: +49 4721 719-0
info@voco.de
www.voco.dental

ZT Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Chefredaktion
Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Janine Conzato
Tel.: +49 341 48474-147
j.conzato@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-127
Fax: +49 341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Sylvia Schmehl (Aboverwaltung)
Tel.: +49 341 48474-201
s.schmehl@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die *ZT Zahntechnik Zeitung* erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der *ZT Zahntechnik Zeitung* sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-aktuell.de

ZT als E-Paper

sagemax.com

sagemax®

BE IMPRESSED...

...BY PressCeramic

› Lithium-Disilikat Presspellets mit 470 MPa*
› Natürliche Opaleszenz und Transluzenz
› Ausgezeichnete Fließeigenschaften

* typischer Mittelwert der Biegefestigkeit

Bestellen Sie Ihre Presspellets hier:

Online-Shop:
www.sagemax.com/shop
Email:
order@sagemax.com

Yvonne Kolb
T: +49 8382 504 68 24
E: yvonne.kolb@sagemax.com

PressCeramic

©2022 Sagemax Bioceramics, Inc., Federal Way, WA, US, Sagemax and NexxZr are registered trademarks of Sagemax Bioceramics Inc.